



**Geschäftsstelle ATSAF e.V**

Universität Hohenheim  
Institut 380c  
Garbenstr. 13  
70599 Stuttgart  
Tel.: +49 (0) 711 459 22764  
Fax: +49 (0) 711 459 24207  
Email: [atsaf@atsaf.de](mailto:atsaf@atsaf.de)  
Web: [www.atsaf.de](http://www.atsaf.de)  
Steuernummer : 99015/05908

## Rechenschaftsbericht des Vorstands zur MV 2014

Der Vorstand ist mit dem Beirat einmal, am 08. Juli 2014, in Hohenheim zusammengekommen.

16. September 2014

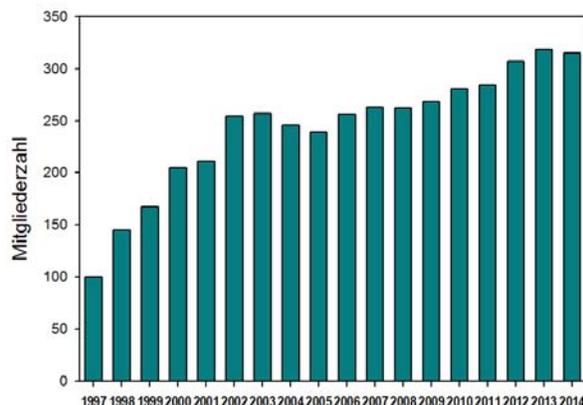
### 1. Finanzen

Der Finanzbericht für das Jahr 2013 sowie der Finanzplan für das Jahr 2014 sind diesem Bericht im Anhang beigefügt. Das Vermögen hat sich im Berichtsjahr 2013 von T€ 147 auf T€ 167 erhöht. Die Gründe hierfür liegen darin, dass für den Tropentag mehr Mittel über das ATSAF Konto vereinnahmt wurden als geplant (T€ 6), dass gegenüber dem aufgestellten Finanzplan keine Personalkosten (T€ 10) anfielen, da die ATSAF Verwaltungsarbeiten bisher vom Sekretariat ASCH in Hohenheim geleistet wurden, dass IT support im Jahr 2013 weniger Mittel verausgabt wurden (T€ 4) da Rechnungen im Wert von T€ 4 noch nicht gestellt waren, dass im Jahr 2013 noch keine Veranstaltung ATSAF Denkanstoss durchgeführt wurden und die dafür vorgesehenen Mittel (T€ 10) nicht verausgabt wurden. Aus der laufenden Geschäftstätigkeit standen Einnahmen in Höhe von T€ 52 Ausgaben in Höhe von T€ 42 gegenüber, zusätzlich wurden Forderungen aus 2012 (Überschuss Tropentag 2012 Göttingen T€ 10) eingebracht.

Aus der Durchführung des Tropentages 2013 bestehen am Jahresende 2013 Verbindlichkeiten gegenüber Tropenzentrum Hohenheim in Höhe von T€ 24 und Forderungen gegenüber dem DITSL in Höhe von T€ 23.

Die geplanten Denkanstöße und die damit verbundenen Personalkosten werden allerdings diesen Überschuss in 2014 wieder aufzehren. Zudem werden durch die beschlossenen Änderungen des Förderprogramms Konferenzreisestipendien sowie durch die Wiederaufnahme des Förderprogramms Anbahnungsreisen Mehrausgaben entstehen, so dass davon ausgegangen werden kann, dass sich im Jahr 2014 der Vermögensstand um etwa EUR 40.000 reduziert.

### 2. Mitgliederentwicklung



Die Entwicklung der Mitgliederzahlen ist weiterhin stabil. Ende 2013 hatte ATSAF 303 Mitglieder sowie 6 Ehrenmitglieder. Im Berichtsjahr sind 26 Mitglieder eingetreten, 25 Mitglieder ausgetreten und ein Mitglied verstorben (Prof. Dr. Kranz, Giessen). Einige Mitglieder haben sich entschlossen vom ermäßigten auf den vollen Beitrag zu wechseln. Die Webseite bietet den Mitgliedern die Möglichkeit, ihr eigenes Profil zu bearbeiten, die Mitgliedschaft online zu beantragen und die ATSAF News zu abonnieren. Dieser Service wird zunehmend genutzt. Trotz der stabilen Mitgliederzahlen (mehr Eintritte als Austritte) bleibt die Werbung weiterer Mitglieder und Fördermitglieder eine unserer ständigen

Aufgaben.

# Arbeitsgemeinschaft Tropische und Subtropische Agrarforschung (ATSAF) e.V.

Council for Tropical and Subtropical Agricultural Research

## 3. Webseite und Außendarstellung

Die Webseite wird kontinuierlich überarbeitet und aktualisiert. Seit 2012 stehen die ForschungsförderungsNews nur noch den Mitgliedern zur Verfügung und werden nicht mehr über den Newsverteiler (4500 Kontakte) versendet. Dies soll die Attraktivität einer ATSAF Mitgliedschaft erhöhen. Im Jahr 2013 wurde die ATSAF Homepage zweimal Opfer eines Hackerangriffs, daher wird die Aufteilung auf zwei Domains [www.atsaf.org](http://www.atsaf.org) und [www.atsaf.de](http://www.atsaf.de) zunächst einmal beibehalten um die Sicherheit der Mitgliederdaten zu gewährleisten, auch wenn dadurch die Handhabung zunächst aufwändiger bleibt.

Die ATSAF Facebook-Seite erreicht 348 junge Nutzer und verbreitet so die Anliegen von ATSAF auch bei jüngeren, in sozialen Netzwerken engagierten Menschen. Wöchentlich besuchen 233 (45-760) Nutzer die Facebook Seite.

Aktuell gültige email Adressen sind: [atsaf@atsaf.de](mailto:atsaf@atsaf.de) als generelle Adresse, [news@atsaf.de](mailto:news@atsaf.de) für alle die Beiträge in den ATSAF News Service stellen möchten, [foerderung@atsaf.de](mailto:foerderung@atsaf.de) für jegliche Kommunikation bezügl. der ATSAF Förderprogramme insbesondere Kongressreisestipendien, [mitglied@atsaf.de](mailto:mitglied@atsaf.de) für alle Belange bezogen auf Mitgliedschaften und [webmaster@atsaf.de](mailto:webmaster@atsaf.de) für alle Belange, die sich auf die Webseite und auf die Facebookseite beziehen. Diese Adressen sind auf der Webseite an geeigneter Stelle angegeben und verlinkt und erreichen im Idealfall die zuständigen Leute direkt.

Anlässlich der letzten Sitzung hat die Mitgliederversammlung beschlossen, gezielte, punktuelle und öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen zu aktuellen Themen aus den Arbeitsbereichen der Mitglieder zu organisieren, die unter dem Titel „ATSAF – Denkanstöße“ oder auf Englisch „ATSAF – Food for Thought“ anzubieten. Ein erster, für das Frühjahr geplanter Denkanstoß zum Thema „Family farming“ wurde bisher noch nicht durchgeführt. Anregungen und aktive Mitarbeit aus dem Kreis der Mitglieder sind ausdrücklich erwünscht.

## 4. Tropentag

Der Tropentag 2013 wurde in Hohenheim ausgerichtet und war auch dort wieder gut besucht. Die Ausrichtung des Tropentags im nicht deutschsprachigen Raum hat eine neue Vereinbarung zwischen ATSAF e.V. und dem jeweiligen Ausrichter notwendig gemacht. Diese neue Vereinbarung mit der Durchführungsbeschreibung als wesentlicher Bestandteil wurde für den Tropentag 2014 mit der Czech University of Life Sciences Prague und für den Tropentag 2015 mit ZALF Müncheberg geschlossen. ATSAF verhandelt zur Zeit mit der BOKU in Wien über die Ausrichtung des Tropentages 2016.

## 5. „student reporters“ am Tropentag

Die student reporter waren 2013 sowohl beim Tropentag als auch beim Global Science Forum in Bonn im Einsatz, dadurch waren die anteiligen Kosten der studentreporters für den Tropentag reduziert. Der administrative Aufwand Mittel für diese Initiative einzuwerben erwies sich in 2011 als enorm hoch, ganz besonders die abschließende Abrechnung mit den unterschiedlichen Geldgebern gestaltete sich langwierig und kompliziert. Der Vorstand hat daher beschlossen, dieses Programm zunächst für 5 Jahre weiter zu betreiben, und die Kosten in das aktuelle Tropentagsbudget einzupflegen. Künftig werden die student reporters daher bei den jeweiligen Tropentagen mitbudgetiert und ATSAF wird aus Eigenmitteln die Kosten tragen, die durch den jeweiligen Tropentag nicht gedeckt werden können.

## 6. Kongressreisestipendien für Doktoranden

Bei den ATSAF Kongressreisestipendien hat die Nachfrage wieder angezogen. Im Jahr 2013 wurden insgesamt 6 Konferenzreisestipendien (1x Freiburg, 2x Bonn, 1x Göttingen, 2x Hohenheim) bewilligt. Im Jahr 2014 wurden insgesamt 4 Stipendien bewilligt. Die Jury besteht aus Mathias Becker, Martin Qaim

# Arbeitsgemeinschaft Tropische und Subtropische Agrarforschung (ATSAF) e.V.

Council for Tropical and Subtropical Agricultural Research

und Christian Hülsebusch. Anlässlich der vergangenen Mitgliederversammlung wurde eine Regionalisierung der Stipendienhöhe wegen der unterschiedlichen Höhe der Flugkosten zu unterschiedlichen Konferenzorten beschlossen. Diese neue Staffelung wird ab dem 3. Quartal 2014 umgesetzt.

## 7. Anbahnungsreisen für Nachwuchswissenschaftler

Nachdem ATSAF das Programm Anbahnungsreisen mit der Robert-Bosch-Stiftung und GIZ/BEAF abgeschlossen und abgerechnet hat, hat die Mitgliederversammlung beschlossen, das Programm aus ATSAF Eigenmitteln wieder aufzulegen und dafür zunächst □ 6.000,- jährlich bereitzustellen. Das Programm wird dahingehend geöffnet, dass Projektanbahnungen nicht notwendigerweise einen Partner aus dem CGIAR System haben müssen sondern auch mit vergleichbaren Forschungseinrichtungen angestrebt werden können (z.B. Onderstepoort, African Post Harvest Losses Information System, African Population and Health Research Center, EMBRAPA). In jedem Falle muss von den Juroren besonderes Augenmerk auf die Drittmittelperspektive solcher Anträge gelegt werden. Die Richtlinien wurden erarbeitet und werden in Kürze auf der ATSAF Homepage veröffentlicht.

## 8. Wahlen bei der Mitgliederversammlung

Die aktuellen Amtszeiten der amtierenden Vorstandsmitglieder und Beiräte sind in der Tabelle unten zusammengefasst. Anlässlich der MV 2013 wurden Thomas Hilger und Alexandra zum Felde zu Kassenprüfern gewählt. Anlässlich der MV 2014 müssen zwei Mitglieder des Vorstands, vier Beiräte, sowie zwei Kassenprüfer gewählt werden.

Vorstand	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
1. Vorsitzender	Hoffmann		Hoffmann			Hoffmann			Hoffmann	Asch			Asch				
Stellv. Vors.	Birner		Kern			Kern			Kern			Hülsebusch	Hülsebusch				
Stellv. Vors.	Sikora		Sikora			Diekmann			Diekmann			Diekmann					
VM	Stübler	Kern	Diekmann			Sikora	Asch			Hülsebusch	Ramsperger						
VM	Heidhues		Buchenrieder			Qaim			Qaim	Wollni			Wollni				
Beirat																	
	I. Hoffmann		I. Hoffmann	Kirk			Kirk			Kirk			Kammesheidt				
	Nagel		Nagel	Peters			Peters			Peters			Müller				
	Vlek		Vlek			Hülsebusch			Hülsebusch	Bürkert			Bürkert/Whitbread				
	Frohberg		Frohberg			Muuss			Muuss				Waters-Bayer				
	Preuss		Preuss			Preuss			Preuss				Berger				
								Wydra		Wydra			Sikora				
								Becker		Becker			Becker				